

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manuskripte

Abschrift zweier Petrarca-Gedichte (Sonett CCXVI [recte: CCXV] und Sestina VII) sowie Übersetzung des Sonetts

Laßberg, Joseph von

Ohne Ort, 10.07.1832 [+o.D.]

K 2912,10,2

[urn:nbn:de:bsz:31-370528](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-370528)

Petrarca. Sonetti. ccxvi.

O dolci sguardi, o parolette accorte
 Hor fia mai 'l di, ch'io riueggiassi oda!
 O chiome bionde, di che il cor m'annoda
 Amor, e così presto il mena a morte!
 O bel viso, a me dato in dura sorte
 Di che io sempre pur pianga, e mai non goda!
 O dolce inganno, di amorosa froda!
 Dar mi un piacer, che sol pena m'apposte.
 E se talhor da begli occhi soffiavi,
 Que mia vita, e 'l mio pensiero alberga
 Forse mi vien qualche dolcetta honesta
 Libito, accio ch'ogni mio ben disperga
 E m'allontana, hor ta cavalli, hor nau
 Fortuna, ch'al mio mal tempo e si preda.

Li 10 Luglio 1892.

o süsse blick, o kluge wortchen!
 wann endlich werde ich auch wieder sehen und hören?
 o blonde haare, mit denen d. herz mir ^{in welche} ^{zu} ^{bestrickt} hat
 die läche, und wie einen gefangenen zum tode führt,
 o schönes antlitz, mir gegeben zu hartem schicksal,
 denn ich stets nur klage und nie genieße
 o süsse täuschung und liebvolles trug!
 eine ganz zu erwünschen, die nur sühnung zu verspricht.
 und wenn ^{endlich einmal} solche stunden von schönem jugendlichen augen
 so mich leben und meine gedanken herbeigen,
 mich süßlicht zu teil wird, strotzende etwache süßigkeit,
 flörsich, damit alles gute mir erbrissen werde,
 entfremd mich, ists zu spät, ists zu spät
 das schicksal, das zu meinem unglücke stets so
 schalkisch.

